

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-8902

Haftbrücke für Hotmelt-Pellets auf PUR-Basis

PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, zähelastische Haftbrücke für Hotmelt-Pellets aus Polyurethan.
Manuell verarbeitbar, Airless spritzbar.

ANWENDUNG

Sikalastic®-8902 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Haftbrücke für auf Sikalastic®-851
- Zur Einbindung von Sikalastic®-827 HT Hotmelt-Pellets

VORTEILE

- Lösemittelfrei
- Zähelastisch
- Leichte Verarbeitbarkeit
- Hitzebeständig unter Gussasphalt

UMWELTINFORMATIONEN

LEED Produktinformation

Geprüft nach SCAQMD Methode 304. Erfüllt die Anforderungen von LEED v2009 IEQ Credit 4.2:
VOC < 100 g/l (less water)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurethan	
Lieferform	Komp. A (Iso):	20.25 kg
	Komp. B (Harz):	4.75 kg
	Komp. A + B:	25.00 kg Fertigmischung
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.	
Dichte	Komp. A + B:	~ 1.39 kg/l (+20 °C)
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 99 %	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Zugfestigkeit	> 10 N/mm ²	(DIN 53504)
Chemische Beständigkeit	Beständig gegen Wasser, Bitumen und Tausalz.	
Thermische Beständigkeit	Belastung	Trockene Hitze
	Kurzzeitig:	Max. +240 °C

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau

Aufbau auf Beton

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-161 ¹ , abgestreut mit Sika® Quarzsand 0.3-0.9 mm ¹	¹
Membrane:	Sikalastic®-851 (min. 2 mm)	~ 1.08 kg/m ² /mm
Haftschrift:	Sikalastic®-8902	~ 0.75 kg/m ²
Abstreuerung:	Sikalastic®-827 HT	~ 0.70 kg/m ²
Nutzschicht:	Guss- oder Walzasphalt	

1. Alternative Grundierungen und Verbrauch: Siehe Produktdatenblatt von Sikalastic®-851.

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenraugigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	81 : 19 (Gew.-Teile)
Verbrauch	~ 0.75 kg/m ²	
Schichtdicke	~ 0.5 mm	
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 85 %	
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.	
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +40 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.	
Topfzeit	Temperatur	Zeit
	+10 °C	~ 50 Minuten
	+20 °C	~ 25 Minuten
	+30 °C	~ 15 Minuten

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen Einbau des Gussasphaltes

Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum ¹
+10 °C	24 Stunden	1 Woche
+20 °C	16 Stunden	1 Woche
+30 °C	12 Stunden	1 Woche

1. Bei Überschreiten der Zwischenwartezeit Fläche anschleifen und mit Sikalastic®-810 zwischengrundieren. Bitte das entsprechende Produktdatenblatt beachten.

Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Sikalastic®-8902 darf nur von erfahrenen Verarbeitern verwendet werden.

Die Abstreuerung von Sikalastic®-8902 mit Sikalastic®-827 HT darf nicht mehr erfolgen wenn die Topfzeit der Haftschrift überschritten ist.

Ein Überschreiten der Schichtdicke führt zu einer reduzierten Leistung der Sikalastic®-827 HT Pellets.

Sikalastic®-8902 ist nicht UV beständig. Die Produkteigenschaften werden nicht beeinträchtigt, sofern die Belastung max. 4 Wochen nicht übersteigt. Es wird empfohlen Sikalastic®-8902 so rasch wie möglich mit Gussasphalt zu beschichten.

Erfolgt der Asphalteinbau nicht innerhalb von 3 Tagen so muss die gesamte Fläche geschützt werden. Dadurch wird eine Verschmutzung und mechanische Beschädigung der Abstreuerung vermieden.

Um einen ausgezeichneten Haft- und Schubverbund zu erreichen darf die Temperatur des Asphaltes folgende Werte nicht unterschreiten:
Betonkonstruktionen: $\geq +140\text{ °C}$

Sikalastic®-8902 ist nicht befahrbar. Nur Fahrzeuge für den Asphalteinbau dürfen die Fläche befahren.

Sika schliesst jegliche Haftung für alle nachfolgenden Asphalt-Beläge aus.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von allen Verunreinigungen sein.

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Sikalastic®-8902 wird immer auf einen porenfreien Sikalastic®-851 appliziert. Bitte das entsprechende Produktdatenblatt beachten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von allen Verunreinigungen sein.

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Sikalastic®-8902 wird immer auf einen Flächenspachtel oder alternativ auf eine Epoxidharzgrundierung appliziert. Bitte das Produktdatenblatt des jeweiligen Produktes beachten.

MISCHEN

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 3 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.

Sikalastic®-8902 wird ausgegossen und mit einem kurzflorigen Roller gleichmässig verteilt. Alternativ kann Sikalastic®-8902 Airless gespritzt werden.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung S reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikalastic®-8902
Mai 2021, Version 01.02
020706201000000008

Sikalastic-8902-de-CH-(05-2021)-1-2.pdf

